

**Die Konferenz «Mozart in Salzburg»** betont den kulturellen, künstlerischen und musikpädagogischen Austausch und hat sich zum Ziel gesetzt, die Tradition des Streichquartettspiels zu fördern. Bei intensiver, professionell geleiteter Übung finden 96 Musiker und Musikerinnen während einer Woche die Gelegenheit, sich in Mozarts berühmtes Streichquartett in D-Dur KV 575 (das erste seiner drei “Preußische Quartette”, auch genannt “Veilchen”-Quartett), zu vertiefen, dabei aber auch die Kultur- und Musikgeschichte der Stadt Salzburg hautnah zu erleben und mehr über ihre vielfältige Tradition zu erfahren. Die Vormittagsveranstaltungen konzentrieren sich auf das Studium und Spielen des D-dur Quartetts, wobei die Mitglieder des Manhattan-Streichquartetts, unter anderem international bekannten Musiker, den Teilnehmern als Dozenten und Berater zur Seite stehen. Die Mitwirkende sind der bekannte Geiger und Emeritus der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Prof. Eduard Melkus, der Musikwissenschaftler und Geiger Prof. David Clampitt (Ohio State University), und der Cellist, Evzen Rattay (Talich Streichquartett, Prag). Nachmittags bietet sich die Gelegenheit, den Einfluss Salzburgs am Leben Mozarts und dieser Zeitraum im Leben des Komponisten näher kennenzulernen. Ausflüge zu den wichtigen Stationen im Leben Mozarts werden organisiert, u.a. Gedenkstätten wie das Geburtshaus Museum und Mozart Wohnhaus. Zusätzlich veranstaltet das Manhattan-Streich Quartett einen Vortrag am Mozarteum. Im Rahmen der Konferenz präsentiert das Manhattan-Quartett während beider Wochen außerdem ein Konzert, bei dem das Mozartsche D-Dur Quartett als zentrales Werk gespielt wird.

**Das Manhattan-Streichquartett**, das von Kritikern als eines der führenden amerikanischen Ensembles bezeichnet wird, feiert dieses Jahr sein 40-jähriges -Jubiläum. Seit seiner Gründung hat sich das Quartett aktiv im internationalen kulturellen und künstlerischen Austausch engagiert. Besonders erwähnenswert unter den vielen CD-Aufnahmen des Manhattan-Quartetts ist der komplette Zyklus der fünfzehn Schostakowitsch-Streichquartette, die erste vollständige CD-Einspielung von einem amerikanischen Ensemble. Diese Aufnahme wurde vom „TIME-Magazine“ als «eines der wichtigsten musikalischen Ereignisse des Jahres 1991» bezeichnet. Das Manhattan-Quartett konzertiert regelmäßig in den musikalischen Hauptstädten Europas und ist mit Konzerten in Südamerika, Mexiko und Canada aufgetreten. 2005 war das Quartett auf Japan Tournee und spielte vor ausverkauften Häusern den kompletten Schostakowitsch- Zyklus. Seit 1981 veranstaltet das Quartett jährliche Konferenzen für Nachwuchs-Streichquartette und begabte Amateur-Musiker in den Vereinigten Staaten und in Europa.



## ***MOZART IN SALZBURG CONFERENCE***

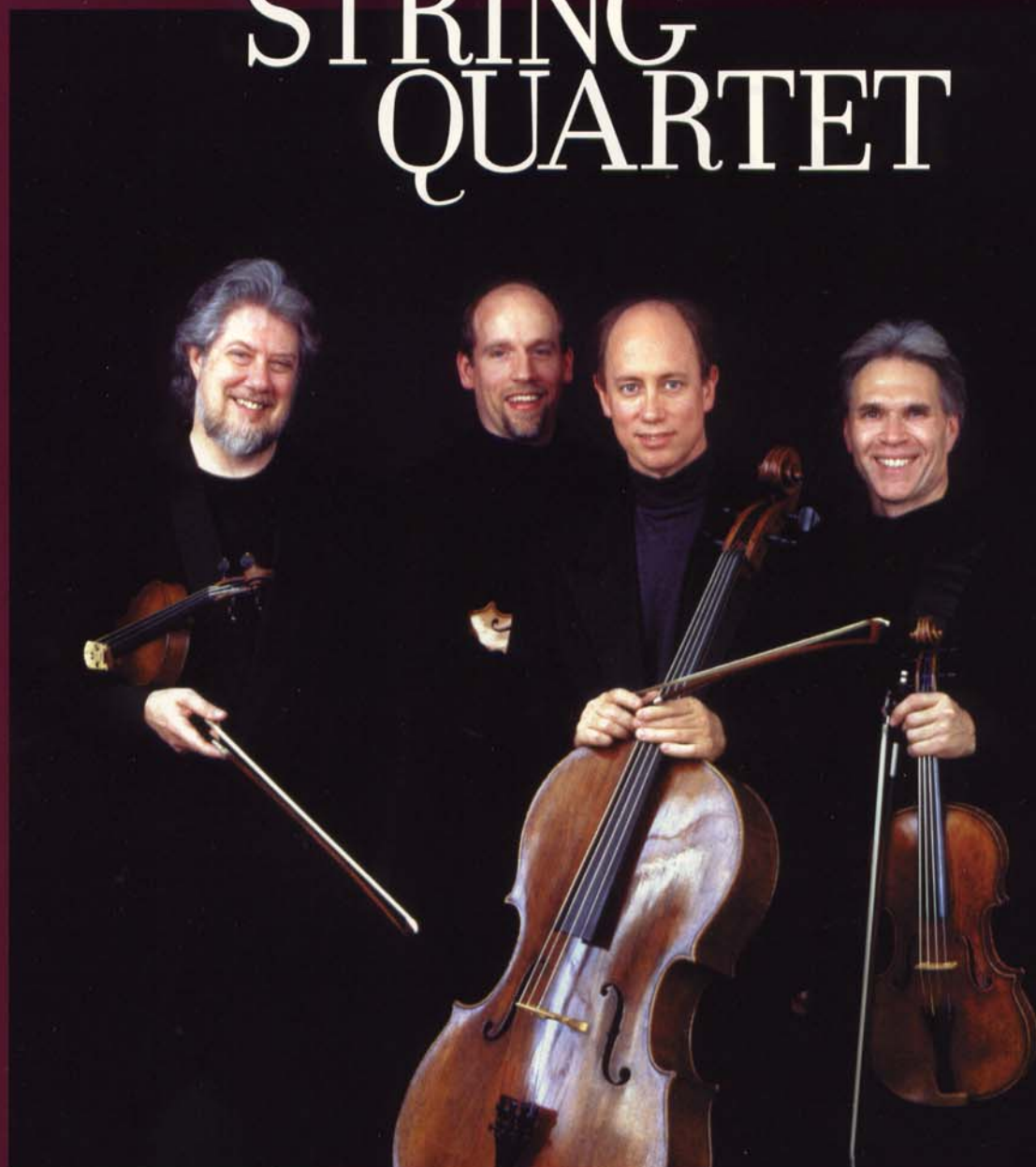
***9-16 January and 16-23 January 2011***

The *Mozart in Salzburg* Conference emphasizes cultural and educational exchange and is dedicated to furthering the tradition of string quartet playing. Ninety-six musicians will have the opportunity to immerse themselves in the Mozart String Quartet in D Major, K. 575 (the first of the three “Prussian” quartets) and to experience and learn about the rich musical culture and history of Salzburg. Morning sessions focus on studying and playing the Mozart Quartet in D Major with coaching and teaching provided by the Manhattan String Quartet and other internationally known teachers and performers. Afternoon sessions provide an opportunity to learn about Mozart’s time in Salzburg and Salzburg’s influence in Mozart’s life. Activities will include visits to the Mozart Birthplace Museum and Mozart Family Residence Museum. In addition, the Quartet will host a lecture by a musicologist at the International Mozarteum Foundation. Joining the Manhattan Quartet as faculty members for morning coaching sessions are Eduard Melkus, Professor Emeritus at the University of Music and Performing Arts Vienna; Prof. David Clampitt, violinist and musicologist at Ohio State University; Evzen Rattay, long-time cellist with the Talich String Quartet. As part of the conference, the Manhattan Quartet will present a concert featuring the Mozart Quartet K. 575 during each of the two weeks.

Critically acclaimed as one of America’s leading ensembles, the **Manhattan String Quartet** is celebrating its 40th season this year. Throughout its history, the Quartet has been actively involved in cultural and artistic exchange. Notable among its many recordings is the complete cycle of fifteen Shostakovich string quartets, the first by an American ensemble, which *TIME* magazine called “One of the most important musical events of 1991”. The Quartet appears regularly in the musical capitals of Europe and has appeared in South America, Mexico, Canada and Japan. In 2005 they presented the Shostakovich quartet cycle in Nagoya and Tokyo, Japan to sold-out audiences. Since 1981 the Manhattan String Quartet has hosted annual teaching and performing conferences in the United States and Europe for young professional quartets and amateur string players.

THOMAS F. PARKER PRESENTS

# THE MANHATTAN STRING QUARTET



*“A National Treasure”*

*The Boston Globe*